

Jahreshauptversammlung der FF Kainach

EHBI Franz Wagner 70 Jahre Mitglied dieser Wehr



Anlässlich der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kainach, zu der Hauptbrandinspektor Johann Goger auch den Vizepräsidenten des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes, Landesbranddirektor Karl Strablegg, Abschnittsbrandinspektor Franz Gehr, die Vizebürgermeister David Kolb (Kainach) und August Ulz (Gallmannsegg) sowie ganz besonders EHBI Franz Wagner begrüßen konnte, brachte Schriftführer Karl Mayer einen umfangreichen Tätigkeitsbericht.

Diesem konnte man entnehmen, daß jeder Feuerwehrmann im Jahre 1988 durchschnittlich 91,5 Stunden (mehr als zwei Arbeitswochen) für die Feuerwehr und somit für die Öffentlichkeit aufbrachte. Auch wurden im Vorjahr die Kontakte zur Partnerwehr Kainach (Landkreis Bayreuth, BRD) durch einen Besuch bzw. Gegenbesuch vertieft.

HBI Goger nahm folgende Beförderungen vor: Zum Löschmeister die HFm Robert Sauer und Karl Schmid jun., zum Oberfeuerwehrmann der Fm Hansjörg Goger. Als Feuerwehrmann wurde angelobt: Franz Robnik.

Vizepräsident des ÖBFV LBD Karl Strablegg zeigte sich über den einvernehmlichen Lauf der Jahreshauptversammlung sehr angetan und sprach seinen Dank für die aufgezeigten Leistungen seitens des Bezirkes und des Landes aus.

Vizebürgermeister David Kolb dankte namens der Gemeinden Kainach und Gallmannsegg für den Idealismus und das Bemühen und gab die Zusicherung, daß die Feuerwehr von Seiten der Gemeinde (gemeinsam mit Bürgermeister Johann Goger und Gemeindekassier Bruno Schwab) voll unterstützt wird.

Im Mittelpunkt dieser Jahreshauptversammlung stand der

bald 100jährige Ehrenhauptbrandinspektor Franz Wagner. Im Auftrage des Landeshauptmannes von Steiermark, Dr. Josef Krainer, überreichte LBD Karl Strablegg dem rüstigen Schuhmachermeister i. R. eine Ehrenurkunde der Steiermärkischen Landesregierung für 70jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen.

EHBI Wagner trat als Dreißigjähriger nach dem 1. Weltkrieg im Jahre 1919 der Feuerwehr Kainach bei und leitete deren Geschichte durch beinahe zwei Jahrzehnte bis 1955 als Hauptmann.

Wie LBD Strablegg ausführte, war Franz Wagner noch in einer Zeit aktiv, als der Kommandant als Zeichen seiner Würde und Befehlsgewalt einen Säbel trug und das Rettungswesen von den Feuerwehren wahrgenommen wurde. Auch heute noch läßt es sich der Jubilar nicht nehmen, bei Veranstaltungen „seiner“ Wehr dabei zu sein.

Für sein Mittun in der Feuerwehr durch 70 Jahre bis zum heutigen Tag dankte ihm der Landesbranddirektor im Namen des Landeshauptmannes und in seinem eigenen Namen und wünschte auch weiterhin viel Gesundheit.

Mit einem kräftigen „Gut Heil“ an alle Feuerwehrkameraden sprach der Geehrte sein Dankeschön aus und mit einem Glas Wein prosteten diese ihrem beliebten Ehrenhauptmann zu.

Karl Mayer



Unsere Fotos zeigen den Jubilar mit (von links nach rechts) Vizebürgermeister David Kolb, LBD Karl Strablegg, Bürgermeister HBI Johann Goger, ABI Franz Gehr und OBI Bruno Schwab, sowie auf dem zweiten Foto den sichtlich stolzen Ehrenhauptbrandinspektor Franz Wagner mit seiner Ehrenurkunde.